

WVS weiter mit bewährter Führungscrew und einem neuen Vorstandsmitglied

[12.04.2011]

Die Wirtschaftsvereinigung Steinfurt steht weiter unter der bewährten Führung von Dr. Manfred Konietzko (Vorstandsmitglied der apetito AG in Rheine). Konietzko wurde am Dienstag Abend in der VerbundSparkasse Emsdetten einstimmig für eine weitere Wahlperiode (2 Jahre) wiedergewählt.



Ebenfalls einstimmig wurden die weiteren Vorstandsmitglieder wiedergewählt:

Frank Asche (esb automations AG, Rheine) als stellvertretender Vorsitzender;

Ludger Sunderdieck (Sunderdieck.Unternehmensberatung, Hörstel-Dreierwalde) als Schatzmeister.

Albert Helmig (Helmig MarketingService & Logistik GmbH & Co. KG, Hörstel-Bevergern) und Georg Grewe (KLM Kühl- und Lagerhaus Münsterland GmbH, Rheine) ebenfalls als Beisitzer,

Uwe Altevogt (Altevogt Spedition GmbH & Co. KG, Lengerich) scheidet als langjähriger Beisitzer aus dem Vorstand aus, als Nachfolgerin wurde Frau Claudia Börgel von der Firma Laumann GmbH & Co. KG in Hörstel-Bevergern einstimmig von der Versammlung gewählt.

In seiner Begrüßung zur Mitgliederversammlung stellte Konietzko fest, dass die WVS ihre Mitgliederzahl wieder erhöht und damit kontinuierlich ausgebaut habe. Es sei eine Steigerung auf zur Zeit 156 Unternehmen im Kreis Steinfurt gelungen, die auch eine gute Ausbildungsquote hätten. Die Finanz- und Wirtschaftskrise sei vorbei, die Wirtschaft boome wieder. Der regionale Mittelstand habe die Krise gut überstanden, stehe aber jetzt vor einem weiteren Problem der Demographie und damit einhergehend dem Fachkräftemangel. Dieser Bereich bedürfe kurz bis mittelfristig großer Anstrengungen. Für die Weiterbildung hat die WVS ihre Akademie aufgebaut, die im letzten Jahr 39 Seminare mit 305 Teilnehmern angeboten hat. Die Veranstaltungen sind jeweils im Internet unter www.wvs-steinfurt.de zu ersehen.

Es wird auch wieder verstärkt erforderlich sein, die Grundsätze der WVS in den Vordergrund zu rücken, mit der Vertretung der Marktwirtschaft, die das Denken und Handeln der WVS bestimmen.

Nach seiner Wiederwahl zum Vorsitzenden bedankte sich Konietzko bei den anwesenden Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und versprach, in den nächsten 2 Jahren sich ebenso engagiert einzusetzen, wie in den vergangenen Jahren.